

heit hätte], wo es sich in wenigen Woch[en oder] Monaten entscheiden muß. [Meine] Krankheit dagegen kann ich [— ein mir] unerträglicher Gedanke — [mein] Lebtage behalten; dann bin ich [auf] immer ein Krüppel, der das Zi[immer nicht] verlassen kann! Du aber [bist noch] schlimmer daran. Denn all[es andre] erträgt man leichter als . . . andern geliebten Menschen — [es geht] uns beiden schlecht!

Dein F. Las[salle.]

118.

MARX AN LASSALLE. (Original.)

16. Januar 1861.  
9 Grafton terrace, Maitlandpark  
Haverstockhill, London.

Lieber Lassalle!

D'abord meinen besten, obgleich verspäteten Glückwunsch zum Neuen Jahr.

Meine Frau ist jetzt Rekonvaleszent. Ich selbst wurde infolge ihrer Krankheit ernstlich krank und leide in diesem Augenblicke an einer Leberentzündung. Auch eine schöne Neujahrsbescherung. Bisher war das Leiden nur chronisch. Jetzt wird's akut.

Dies erklärt Dir mein Schweigen, trotz der innigen Teilnahme, die sowohl meine Frau als ich für Dein Leiden fühlen. Ich hoffe, daß Du mir in Deinem nächsten Schreiben besseres über Dich selbst zu berichten hast. Wenn Du mir einen ganz detaillierten Krankheitsbericht schicken willst, so werde ich einen Arzt konsultieren, den ich für ein wahres äskulapisches Genie halte. Er residiert jedoch nicht hier, sondern in Manchester.<sup>1)</sup>

Die königlich preußische Amnestie — die in der Tat sämtliche Flüchtlinge von ihrer Huld ausschließt — hat mich sehr amüsiert. Gottfried Kinkel, der eben dem Nationalverein beigetreten, kann übrigens bei richtiger Interpretation des „Gnadenakts“ zurückkehren. Was Bucher, Freiligrath, Borkheim,<sup>2)</sup> Zimmermann,<sup>3)</sup> von Spandau und mehrere

<sup>1)</sup> Marx meinte Dr. Gumpert, einen Freund von Fr. Engels.

<sup>2)</sup> Sigismund Borkheim (1825—1885), Teilnehmer an der badischen Revolution, später Flüchtling zuerst in der Schweiz, dann in London. Verfasser der von Friedrich Engels nach Borkheims Tod neu herausgegebenen, ursprünglich im „Volksstaat“ erschienenen Schrift: Zur Erinnerung für die deutschen Mordspatrioten 1806—1807.

<sup>3)</sup> Eduard Zimmermann vertrat in der Paulskirche Spandau und gehörte hier der Fraktion des Donnerbergs an.

andre betrifft, so sind sie seit längerer Zeit „naturalisierte Engländer“.

Faucher, früher der Londoner Korrespondent der „Neuen Preußischen Zeitung“, später Mitredakteur des (Manchester School) „Morning Star“, übrigens ein Mensch, mit dem jeder umgehen kann, da er seine Berliner Charakterlosigkeit nicht verheimlicht, sondern vielmehr offen zur Schau trägt, den überhaupt keiner, der ihn kennt, politisch au serieux nimmt — glaubt jetzt den preußischen Cobden spielen zu können. Wohl bekomm es. Wenigstens war das sein Plan, als er London verließ.

Einer meiner Freunde, J. Ph. Becker,<sup>1)</sup> ist jetzt bei Garibaldi in Caprera. Er schreibt mir, daß die Mazzinisten den ernsthaften Teil der süditalienischen Bewegung fast ausschließlich ins Werk gesetzt hatten, daß Garibaldi nicht grade einen Überfluß an Verstand besitzt, und daß im Lager seiner Freunde die vollständigste Konfusion herrscht. Garibaldi stimmt übrigens darin mit Mazzini überein, daß Cavour es nicht einmal ehrlich mit Viktor Emanuel meint, vielmehr ein direktes Werkzeug Bonapartes ist, daß die Gaetaintervention, ferner die Ernennung Farinas für Sizilien, Farinis<sup>2)</sup> für Neapel usw. lauter wohlberechnete Schachzüge sind, um Victor Emanuel zu neuen Territorialkonzessionen an Frankreich und zu Konzessionen für Murat<sup>3)</sup> in Süditalien zu zwingen. Was auch gelingen und sich bald zeigen wird.

Die Sklavenkrise in den Vereinigten Staaten wird in ein paar Jahren zu einer furchtbaren Krise in England treiben; die Manchester cotton lords fangen schon jetzt zu zittern an.

Ich lese selten deutsche Sachen. Kürzlich aber fiel mir A. Bastian,<sup>4)</sup> „Der Mensch in der Geschichte“ etc., in die Hand. Ich finde das Buch schlecht, formlos und präventiös. Mit seiner „naturwissenschaftlichen“ Begründung der Psychologie bleibt es bei dem frommen Wunsch. Andererseits die „psychologische“ Begründung der Geschichte beweist, daß der Mann weder weiß, was Psychologie, noch was Geschichte ist.

<sup>1)</sup> Johann Philipp Becker (1809—1886), deutscher Revolutionär, einer der militärischen Führer und hernach Geschichtsschreiber des badischen Aufstands von 1849, später in der Schweiz ansässig als Herausgeber des „Vorboten“, des Organs der deutschen Sektion der Internationalen Arbeiterassoziation.

<sup>2)</sup> Luigi Carlo Farini (1812—1866), Minister des Innern im Ministerium Cavour's, wurde im Oktober 1860 Statthalter von Neapel.

<sup>3)</sup> Lucien Murat (1803—1878), der zweite Sohn des ehemaligen Königs von Neapel, Gesandter in Turin und Senator, war ein Günstling Napoleons III.

<sup>4)</sup> Adolf Bastian (1826—1905), Professor an der Berliner Universität, der bekannte Ethnologe. Auch zu Engels hatte Marx am 19. Dezember abfällig über ihn geurteilt.

Sehr bedeutend ist Darwins<sup>1)</sup> Schrift und paßt mir als naturwissenschaftliche Unterlage des geschichtlichen Klassenkampfes. Die grob englische Manier der Entwicklung muß man natürlich mit in den Kauf nehmen. Trotz allem Mangelhaften ist hier zuerst der „Teleologie“ in der Naturwissenschaft nicht nur der Todesstoß gegeben, sondern der rationelle Sinn derselben empirisch auseinandergelegt.

In der letzteren Zeit kommen mir mehr deutsche Zeitungen zu Gesicht. Es ist scheußliches Zeug. Dabei eine selbstgefällige Mittelmäßigkeit, die in der Tat nauseous ist.

Kannst Du mir das zweite Heft der Polizeisilhouetten von Eichhoff schicken? Hier nicht zu haben.

Ich habe jetzt auch Walesrodes „Totenschau“ gelesen. Schöne Geschichten drin! Aber mattherzige Darstellung, doch dies zu entschuldigen aus der Zeit der Veröffentlichung.

Mit den besten Wünschen für Deine Gesundheit und Grüßen von meiner Frau

Dein

K. M.

Mieroslawski,<sup>2)</sup> der eben in Paris war, erklärte meinem Freunde Schily,<sup>3)</sup> daß die Sachen „schlecht“ stünden. Sprach sich dabei sehr ungünstig über „Klapka“ aus. Doch bin ich selbst über Mieroslawski nicht im klaren.

119.

LASSALLE AN MARX. (Original.)

Berlin, 19. Januar 61.

Lieber Marx!

Ich empfangen mit unendlicher Freude Deinen Brief, denn ich ersehe daraus, daß Deine Frau wieder Rekonvaleszente ist! In der trüben Stimmung, in der ich die ganze Zeit war, habe ich mich wegen ihrer, da ich keine Antwort erhielt, allerlei Befürchtungen hingegeben. Bitte, grüße sie recht herzlich von mir.

<sup>1)</sup> Charles Darwin (1809—1882), der berühmte englische Naturforscher. Vgl. auch Marx an Engels, 14. Dezember 1860.

<sup>2)</sup> Ludwig von Mieroslawski (1814—1878), polnischer Politiker und Militär, Oberbefehlshaber im badischen Aufstand, 1863 Diktator der polnischen revolutionären Regierung.

<sup>3)</sup> Der Advokat Schily in Paris, der 1848/49 an der rheinischen Revolution teilgenommen hatte, war ein Landsmann und Freund von Marx.